



[Start](#) > [Druckeroptimiertes PDF](#) > Druckeroptimiertes PDF > Cuxhavens Junior Ranger grüßen von der Insel Helgoland

Cuxhavens Junior Ranger grüßen von der Insel Helgoland [1]

Themen: [Junior Ranger](#) [2]
[Helgoland](#) [3]



Junior Ranger vom WattBz mit den Betreuern Daniela Schöne (links) und Francesca Arlt (rechts). Foto: WattBz.

12 Junior Ranger aus dem UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer-Besucherzentrum (WattBz) Cuxhaven und drei Junior Ranger aus dem Nationalpark-Haus Museum Fedderwaddersiel in Butjadingen machten sich auf den Weg, um die Insel Helgoland an einem Wochenende zu erkunden. Daniela Schöne mit Francesca Arlt vom WattBz übernahmen die Betreuung der jungen Naturschützer.

Zahlreiche Aktivitäten waren geplant: Soeben mit der MS Helgoland angekommen, ging es gleich zum Alfred Wegner Institut (AWI) zu einer Hummerführung. Helgoland beherbergt seltene, vom Aussterben bedrohte Arten wie den Helgoländer Hummer. Junior Ranger Jannik Pigorsch hat bereits seit einiger Zeit eine Hummernpatenschaft angenommen und erkundigte sich intensiv nach seinem Schützling. Die Junior Ranger stellten viele Fragen, und Frau Dr. Schmalenbach vom AWI teilte gerne ihr großes Wissen. Die Unterwasserwelt Helgolands bietet das reichste Artenspektrum in der gesamten Deutschen Bucht.

Am Nachmittag ging es mit der Fähre zur Düne. Hier stand die nächste Führung an. Bei sehr schönem Wetter erzählte Frau Dr. Störmer vom Verein Jordsand Interessantes über Kegelrobben und Seehunde. Die

Beobachtung der Tiere gehört wohl zu den außergewöhnlichsten Dingen, die man sich vorstellen kann, darin waren sich alle einig.

Am Abend ging es weiter mit einer Führung am Lummenfelsen. Mit dem Lummenfelsen als Brutplatz der Hochseevögel findet man das kleinste Naturschutzgebiete Schleswig Holsteins auf dem Oberland. So bildet Helgoland mit dem Lummenfelsen eine für Deutschland einmalige, spektakuläre Brutlandschaft.

Trottellumme, Tordalk, Basstölpel, Dreizehenmöve und Eissturmvogel sind Helgolands „Big 5“ unter den Hochseevögeln. Die Junior Ranger konnten die Vögel mit wenigen Metern Abstand bei ihrem Brutgeschäft zuschauen und sowohl die Aufzucht als auch die ersten Flugversuche miterleben. Bei einsetzender Dämmerung passierte etwas ganz Besonderes: die jungen Trottellummen, noch flugunfähig, sprangen bei einsetzender Dämmerung aus bis zu 50 m Höhe das erste Mal in ihrem Leben ins Wasser. Die Junior Ranger waren begeistert über dieses einmalige Naturschauspiel! Und es wurde allen klar: Helgoland ist mit über 400 nachgewiesenen Vogelarten das Eldorado für Vogelbeobachter!

Der nächste Tag war bis zur Abfahrt etwas entspannter: Einige hatten sich zur Bunkerführung angemeldet, andere wollten sich etwas vom anstrengenden Vortag erholen und Fußball spielen oder Eis essen. So kam auch das „Miteinander“ nicht zu kurz!

(Pressemitteilung der Stadt Cuxhaven / UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven)

Quellen-URL (modified on 27.06.2016 - 14:48): <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/misc/cuxhavens-junior-ranger-grussen-von-der-insel-helgoland/3636>

Verweise

[1] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/misc/cuxhavens-junior-ranger-grussen-von-der-insel-helgoland/3636>

[2] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/schlagworte/junior-ranger>

[3] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/schlagworte/helgoland>